



65 Queen St. W. Suite 810
Toronto, ON M5H 2M5
+1-416-309-2691

Zur sofortigen Veröffentlichung: 26. Juni 2013

**Allana gibt aktualisierte Mineralressourcenschätzung bekannt:
gemessene+angezeigte Mineralressourcen steigen um über 85 % auf 2,4
Milliarden Tonnen; abgeleitete Ressourcen steigen um 90 %**

TORONTO, ONTARIO – 26.06.2013 -- [Allana Potash Corp.](#) (TSX: AAA)(OTCQX: ALLRF) („Allana“ oder das „Unternehmen“) ist erfreut, bekanntzugeben, dass es eine aktualisierte Mineralressourcenschätzung, die von der ERCOSPLAN Ingenieurgesellschaft Geotechnik und Bergbau („ERCOSPLAN“) für das unternehmenseigene Kaliprojekt Danakhil in Äthiopien in Übereinstimmung mit National Instrument 43-101 („NI 43-101“) angefertigt wurde, erhalten hat.

Die gemessene und angezeigte Mineralressourcenschätzung umfasst insgesamt 2.446,4 Millionen Tonnen, was bei einem Durchschnittsgehalt von 17,9 % KCl circa 438 Millionen Tonnen KCl entspricht. Dies stellt im Vergleich zur gemessenen und angezeigten Mineralressourcenschätzung vom April 2012 von 1.297 Millionen Tonnen mit einem Durchschnittsgehalt von 19,3 % KCl einen Anstieg von 85 % sowie nahezu eine Verdopplung des KCl-Tonnengehalts in diesen Ressourcenkategorien dar (siehe Pressemitteilung vom 30. April 2012) (der „Bericht vom April 2012“). Neben der starken Steigerung der geschätzten gemessenen und angezeigten Ressourcen umfasst die Schätzung der abgeleiteten Mineralressourcen aller vier Kaliformationsglieder weitere 1.117.400.000 Tonnen mit 15,9 % KCl. Dies entspricht einer 90 %-Steigerung der abgeleiteten Mineralressourcen sowie einer 63 %-Zunahme des enthaltenen KCl auf circa 178 Millionen Tonnen. Eine Zusammenfassung der Mineralressourcenschätzungen ist den nachstehenden Tabellen 1 und 2 zu entnehmen.

Die Steigerung der geschätzten gemessenen und angezeigten Mineralressourcen ist von einem Anstieg von über 80 % in beiden Kategorien bestimmt, wobei die aktualisierte Schätzung der gemessenen Mineralressource im Vergleich zur gemessenen Mineralressource von 567,82 Millionen Tonnen und den etwa 107,1 Millionen Tonnen KCl, die im Bericht vom April 2012 abgegrenzt wurden, insgesamt 1.024 Millionen Tonnen, die 182 Millionen Tonnen KCl enthalten, beträgt.

Insbesondere die gemessene und angezeigte Sylvinitressource stieg um über 90 % auf circa 327.400.000 Tonnen mit einem Durchschnittsgehalt von 28,3 % KCl. Diese Mineralressourcenschätzung entspricht der Schätzung der gemessenen und angezeigten Sylvinitressourcen, die in der jüngst veröffentlichten Machbarkeitsstudie von Allana angewandt wurde (siehe Pressemitteilung vom 2. Februar 2013 und technischer Bericht, der am 19. März 2013 auf SEDAR eingereicht wurde), und bildet die Grundlage für die Schätzung der Sylvinitreserven.

Farhad Abasov, President und CEO, erklärte: „Wir freuen uns über den großen Anstieg der Gesamtmineralressourcen beim Projekt und die bedeutende Heraufstufung der abgeleiteten Mineralressourcen in die gemessene und angezeigte Mineralressourcenkategorie. Die Kaliressourcen werden mit unseren Explorationsaktivitäten, die bei der Konzession Nova anhalten, fortwährend erweitert. Es stimmt uns hoffnungsvoll, dass in den Carnallit- und Kainitgliedern bedeutende weitere

Mineralisierung abgegrenzt wurde, und wir werden weitere Studien zu diesen Ressourcenschätzungen einleiten. Die Erkundungsbohrungen bei der Konzession Nova werden fortgesetzt, wobei im Rahmen dieses Programms noch drei Bohrungen niedergebracht werden sollen. Danach soll eine aktualisierte Mineralressourcenschätzung angefertigt werden.“

Die Mineralressourcenschätzung beruht auf 60 Bohrungen, die Allana zwischen 2010 und 2012 bei der Hauptkonzession Allana niedergebracht hat, 28 Bohrungen bei der Konzession Nova und die von der Ralph M. Parsons Company (Parsons) in den 1950er und 1960er Jahren niedergebrachten historischen Bohrungen. Der Bericht vom April 2012 berücksichtigte 45 von Allana niedergebrachte Bohrungen und die Konzession Nova wurde im November 2012 erworben, daher konnten nun Daten weiterer Bohrungen bei der Konzession Allana sowie Daten von der Konzession Nova in dieser aktualisierten Mineralressourcenschätzung berücksichtigt werden. Der Start der Kalisabfolge ist vom Sylvinitformationsglied identifiziert, gefolgt vom oberen Carnallitglied, dem Bischofitglied, dem unteren Carnallitglied und schließlich dem Kainitformationsglied.

Tabelle 1: Geschätzte gemessene und angezeigte Ressourcen; Stand: 17. April 2013

| KATEGORIE | KALI- FORMATI ONS GLIED | IN-SITU- TONNEN- GEHALT (MIO. TONNEN)* | KCI (%) | ANSTIEG DES RESSOURCENTON NENGEHALTS GEGENÜBER DER SCHÄTZUNG VOM JUNI 2011 (%) | ENTHALTE NER KCI- TONNENG EHALT (MIO. T) | ANSTIEG DES KCI- TONNENGE HALTS GEGENÜBE R DER SCHÄTZUN G VOM JUNI 2011 (%) |
|----------------------------|----------------------------------|---|------------------|---|--|---|
| | | | | | | |
| GEMESSEN | Sylvinit | 115,3 | 27,8 | | 32,1 | |
| | Oberer Carnallit | 121,5 | 17,5 | | 21,3 | |
| | Unterer Carnallit | 235,0 | 9,7 | | 22,8 | |
| | Kainit | 552,3 | 19,2 | | 105,9 | |
| Zwischen- summe | | 1.024,1 | 17,8 | 80,3 | 182,1 | 68,5 |
| ANGEZEIGT | Sylvinit | 212,1 | 28,6 | | 60,7 | |
| | Oberer Carnallit | 289,8 | 17,2 | | 49,9 | |
| | Unterer Carnallit | 322,2 | 8,9 | | 28,7 | |
| | Kainit | 598,2 | 19,5 | | 116,8 | |
| Zwischen- summe | | 1.422,3 | 18, 0 | 94,8 | 256,1 | 75,7 |

| | | | | | |
|-------------------------------------|----------------|-------------|-------------|--------------|-------------|
| INSGESAMT GEMESSEN+ANGEZEIGT | 2.446,4 | 17,9 | 88,4 | 438,2 | 74,5 |
|-------------------------------------|----------------|-------------|-------------|--------------|-------------|

Tabelle 2: Geschätzte abgeleitete Ressourcen; Stand: 17. April 2013

| KATEGORIE | KALIFORMATIONSGLIED | IN-SITU- TONNENGEHALT (MIO. TONNEN)* | KCl (%) | ENTHALTENES KCl (MIO. TONNEN) |
|-----------------------------|---------------------|--|-------------|-------------------------------------|
| ABGELEITET | Sylvinit | 90,8 | 27,8 | 25,2 |
| | Oberer Carnallit | 175,5 | 16,5 | 29,0 |
| | Unterer Carnallit | 369,3 | 7,7 | 28,3 |
| | Kainit | 481,8 | 19,8 | 95,3 |
| INSGESAMT ABGELEITET | | 1.117,4 | 15,9 | 177,8 |

Vorsorgliche Hinweise:

1. Der Tonnengehalt gilt für die In-situ-Ressourcen ohne Abschlag für Gewinnungsraten, da das Abbauverfahren noch bestimmt werden muss. Kalilagerstätten können mithilfe von Untertage-, Tagebau- oder Solungsbauverfahren gefördert werden. Eine Machbarkeitsstudie hat angezeigt, dass der Solungsbau und die solare Evaporation für diese Lagerstätte die idealen Abbauverfahren darstellen.
2. Bei den Angaben des Tonnengehalts und des durchschnittlichen prozentualen KCl-Anteils handelt es sich um gerundete Zahlen.
3. Die Wirtschaftlichkeit von Mineralressourcen, die keine Mineralreserven darstellen, wurde noch nicht nachgewiesen. Die Schätzungen der Mineralressourcen könnten wesentlich von Problemen in den Bereichen Umwelt, Genehmigungen, Recht, Besitzanspruch, Besteuerung, Soziopolitik, Marketing oder anderen relevanten Bereichen beeinflusst werden.
4. Der Tonnen- und der Erzgehalt der gemeldeten abgeleiteten Ressourcen in dieser Schätzung haben ungewissen Charakter und bislang wurden nur unzureichende Explorationsarbeiten durchgeführt, um diese abgeleiteten Ressourcen als angezeigte oder gemessene Ressourcen zu klassifizieren. Es ist ungewiss, ob weitere Explorationsarbeiten zu ihrer Heraufstufung in die angezeigte oder gemessene Mineralressourcenkategorie führen werden.
5. Die durchschnittlichen Gesteinsdichten, die in den Ressourcenkalkulationen angewandt wurden, sind 2,14, 1,81, 1,91 bzw. 2,10 g/cm³ für die Sylvinit-, obere Carnallit-, untere Carnallit- bzw. Kainitglieder.

Die Schätzung der gemessenen, angezeigten und abgeleiteten Mineralressourcen wurden von Dr. Sebastiaan van de Klauw (Ph.D., EurGeol.), einem qualifizierten Sachverständigen gemäß der Definition des Begriffs in National Instrument 43-101, überprüft und optimiert. Er hat die Erstellung der technischen Informationen und Daten in dieser Pressemitteilung überwacht und diese geprüft und freigegeben. Die Mineralressourcenschätzungen wurden unter Anwendung der nachstehenden Parameter berechnet.

Die Bohrlochabschnitte müssen die nachfolgenden Kriterien erfüllen, um in der Mineralressourcenschätzung berücksichtigt zu werden.

- Sylvinitglied > 20 % KCl, die kombinierte Mindestmächtigkeit der Sylvinit- und oberen Carnallitglieder von über 4 Metern
- Oberes Carnallitglied > 40 % Carnallit, die kombinierte Mindestmächtigkeit der Sylvinit- und oberen Carnallitglieder von über 4 Metern

- Unteres Carnallitglied > 60 % Carnallit+Kieserit, Mindestmächtigkeit von 5 Metern
- Kainitglied > 50 % Kainit, Mindestmächtigkeit von 5 Metern

Die Mineralressourcenschätzung wurde durch Extrapolation der Gehalte und Mächtigkeiten unter Anwendung des Einflussradius‘ (Radius of Influence; „ROI“) für jede Allana-Bohrung und historische Bohrung auf Grundlage der Industrienormen für die Kaliexploration berechnet. Dieses Verfahren beginnt mit der Interpretation des ROI für jede Erkundungsbohrung. Die folgenden ROI wurden für die Berechnung des mineralisierten Gebiets in jeder der Ressourcenkategorien angewandt:

- Sylvinit- und obere Carnallitglieder
 - Gemessene Ressourcen 350 Meter
 - Angezeigte Ressourcen 750 Meter
 - Abgeleitete Ressourcen 1500 Meter
- Untere Carnallit- und Kainitglieder
 - Gemessene Ressourcen 500 Meter
 - Angezeigte Ressourcen 1000 Meter
 - Abgeleitete Ressourcen 2000 Meter

Für die historischen Bohrungen wurde in den unterschiedlichen Formationsgliedern ein ROI von 750 Metern für die abgeleiteten Mineralressourcen angewandt.

Die unterschiedlichen ROI für die beiden Gruppen stehen direkt mit der Geologie der Evaporitmineralisierung in Zusammenhang. Die Sylvinit- und oberen Carnallitglieder werden als sekundäre Lagerstätten, die sich vom Carnallit gebildet haben, ausgelegt und sind daher nicht so einheitlich wie eine primäre Evaporitlagerstätte. Die Kainit- und unteren Carnallitglieder bildeten sich durch primäre Evaporitablagerung und sind über das gesamte Konzessionsgebiet Allana hinweg relativ einheitlich. Aufgrund dieser Einheitlichkeit besteht ein höheres Maß an Vertrauen in die lateralen Ausmaße der Mineralisierung in den Kainit- und unteren Carnallitglieder und der ROI kann erhöht werden.

Eine Kopie des technischen Berichts, der in Übereinstimmung mit NI 43-101 zur Unterstützung der aktualisierten Mineralressourcenschätzungen angefertigt wird, wird innerhalb von 45 Tagen nach Veröffentlichung dieser Pressemitteilung unter dem Unternehmensprofil auf SEDAR (www.sedar.com) zur Verfügung stehen. Die Mineralressourcenschätzungen wurden von Dr. Henry Rauche (Ph.D., EurGeol), Managing Director und CEO von ERCOSPLAN, und Dr. Sebastiaan van de Klauw (Ph.D., EurGeol.), beratender Geologe bei ERCOSPLAN, angefertigt. Dr. van de Klauw ist der qualifizierte Sachverständige für die Zwecke von National Instrument 43-101 Standards of Disclosure for Mineral Projects der Canadian Securities Administrators und hat die in dieser Pressemitteilung veröffentlichten Daten geprüft und verifiziert.

Explorationsupdate

Allana setzt die Erkundungsbohrungen bei der Konzession Nova fort, wobei bislang 17 Bohrungen niedergebracht wurden und 3 weitere Bohrungen ausstehen. Die Datenerhebung und –analyse der zuvorigen Bohrungen halten weiter an und die Ergebnisse werden bei Abschluss des gesamten Programms veröffentlicht werden. Die Pilotlösungsbohrungen produzieren weiterhin Sylvinitkristallprodukt, das als Testmaterial für die Optimierung der Verfahrensparameter eingesetzt wird.

Über Allana Potash Corp.

Allana ist ein börsennotiertes Unternehmen, dessen Hauptaugenmerk auf den Erwerb und die Erschließung von internationalen Kaliprojekten gerichtet ist, wobei der Schwerpunkt auf einem bereits zuvor explorierten Kalikonzeptionsgebiet in Äthiopien liegt. Allana wird von zwei bedeutenden strategischen Investoren finanziell unterstützt: IFC, einem Mitglied der Weltbankgruppe, und Liberty Metals and Mining, einem Mitglied des Liberty Mutual-Konzerns.

Allana verfügt zum 2. Februar 2013 über gemessene und angezeigte Sylvinitressourcen von 327,4 Millionen Tonnen mit 28,3 % KCl und abgeleitete Sylvinitressourcen von 90,8 Millionen Tonnen mit 27,8 % KCl (siehe technischer Bericht des Unternehmens mit dem Titel „Summary of the Feasibility Study for a Solution Mine on the ALLANA Potash Project, Danakhil Depression, Afar State, Ethiopia“). Darüber hinaus beherbergt das Projekt Danakhil gemessene und angezeigte Kainitressourcen von 1.150,5 Millionen Tonnen mit 19,4 % KCl, abgeleitete Kainitressourcen von 481,8 Millionen Tonnen mit 19,8 % KCl, gemessene und angezeigte Ressourcen im oberen Carnallitglied von 411,3 Millionen Tonnen mit 17,3 % KCl, abgeleitete Ressourcen im oberen Carnallitglied von 175,5 Millionen Tonnen mit 16,5 % KCl, gemessene und angezeigte Ressourcen im unteren Carnallitglied von 557,2 Millionen Tonnen mit 9,2 % KCl und angezeigte Ressourcen im unteren Carnallitglied von 369,3 Millionen Tonnen mit 7,7 % KCl. Die vorausgegangenen Mineralressourcenschätzungen im Hinblick auf die Kainit- und Carnallitglieder gelten zum 17. April 2013. Für weitere Informationen hinsichtlich der angewandten Datenprüfverfahren und der wichtigsten Annahmen, Parameter und Risiken im Zusammenhang mit den vorausgegangenen Schätzungen konsultieren Sie bitte den technischen Bericht von Allana mit dem Titel „Updated Resource Report for the Danakhil Potash Deposit, Afar State/Ethiopia“ vom 17. April 2013, der innerhalb von 45 Tagen nach Veröffentlichung dieser Meldung auf SEDAR eingereicht werden wird, und den technischen Bericht von Allana mit dem Titel „Summary of the Feasibility Study for a Solution Mine on the ALLANA Potash Project, Danakhil Depression, Afar State, Ethiopia“ vom 19. März 2013, der zum 4. Februar 2013 Gültigkeit hat und unter www.sedar.com zur Verfügung steht. Allana hat etwa 276,45 Millionen ausstehende Aktien und notiert unter dem Symbol „AAA“ an der Toronto Stock Exchange.

Zukunftsgerichtete Aussagen

Abgesehen von Aussagen hinsichtlich historischer Tatsachen, die sich auf das Unternehmen beziehen, stellen bestimmte Informationen dieser Pressemitteilung „zukunftsgerichtete Informationen“ im Sinne der kanadischen Wertpapiergesetze dar. Im Allgemeinen sind zukunftsgerichtete Informationen anhand der Verwendung von in die Zukunft gerichteten Begriffen zu erkennen, wie z.B. "plant", "erwartet", "erwartet nicht", "wird erwartet", "budgetiert", "geplant", "schätzt", "prognostiziert", "beabsichtigt", "vermutet", "vermutet nicht", "glaubt" bzw. Abwandlungen solcher Begriffe und Phrasen oder Aussagen, wonach bestimmte Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse eintreffen "können", "könnten", "würden" oder "werden". Zukunftsgerichtete Aussagen basieren auf den Meinungen und Schätzungen des Managements zum Zeitpunkt der Tötigung dieser Aussagen und unterliegen bekannten und unbekanntem Risiken und Unwägbarkeiten sowie anderen Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, das Aktivitätsniveau bzw. die Leistungen oder Erfolge des Unternehmens wesentlich von den in zukunftsgerichteten Aussagen bzw. zukunftsgerichteten Informationen dargestellten oder implizierten Ergebnissen abweichen. Obwohl das Management des Unternehmens sich bemüht hat, wichtige Faktoren aufzuzeigen, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den in zukunftsgerichteten Aussagen bzw. zukunftsgerichteten Informationen enthaltenen Ergebnissen abweichen, können aber auch andere Faktoren dazu führen, dass die Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Es kann nicht garantiert werden, dass sich solche Aussagen als wahrheitsgemäß herausstellen, da tatsächliche Ergebnisse und zukünftige Ereignisse unter Umständen wesentlich von solchen Aussagen abweichen können. Die Leser werden daher darauf hingewiesen, dass zukunftsgerichtete Aussagen bzw. zukunftsgerichtete Informationen nicht verlässlich sind. Das Unternehmen hat nicht die Absicht, zukunftsgerichtete Aussagen oder zukunftsgerichtete Informationen,

auf die hier Bezug genommen wird, zu aktualisieren, es sei denn, dies wird in den entsprechenden Wertpapiergesetzen gefordert.

Peter J. MacLean (Ph.D., P. Geo.), Senior VP Exploration von Allana, ist ein qualifizierter Sachverständiger im Sinne von National Instrument 43-101. Er hat die technischen Informationen in dieser Pressemitteilung geprüft und freigegeben.

Kontakt

Allana Potash Corp.

Richard Kelertas

Senior Vice President, Corporate Development

+1 514 717 6256

rkelertas@allanapotash.com

www.allanapotash.com

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!